

## Dr. Hönle: Starke Wachstumsperspektiven

Nach einer langen operativen Durststrecke, die auch noch durch Corona verschärft wurde, mehren sich nun die Zeichen, dass es bei Dr. Hönle wieder nachhaltig bergauf gehen könnte. So konnte unser Empfehlungsliste-Titel seinen Umsatz in den ersten neun Monaten 2020/21 um stramme 18,4 % auf 84,9 Mio. Euro steigern und auch das EBIT zog annähernd proportional um 15,9 % auf 7,3 Mio. Euro mit. Unterjährig gab es dabei im dritten Quartal mit einem Umsatzplus von über 30 % sogar eine klare Beschleunigung, nachdem es im ersten Halbjahr noch 13,3 % waren. Das ist auch insofern bemerkenswert, als der Hersteller von UV-Trocknungsanlagen nach wie vor in einzelnen Kernbranchen wie dem Druckmaschinenmarkt unter pandemiebedingten Absatzproblemen und zusätzlich auch noch unter Lieferengpässen auf der Beschaffungsseite leidet. Dennoch geht der Vorstand auch für die kommenden Monate von einem starken Wachstum aus.

### Wachstumsmotor Luftentkeimung

Ursächlich dafür sind neben einer erwarteten Erholung in den Kernbranchen vor allem die Perspektiven im Zukunftsmarkt der Luftentkeimung. Nachdem der Vorstand hier bislang nur vage Hoffnungen verlautbart hatte, wird er nun konkret und erwartet – auch vor dem Hintergrund der anlaufenden staatlichen Förderung – ein zusätzliches Umsatzvolumen von 15 bis 40 Mio. Euro im nächsten Jahr. Das verleiht der Aktie neuen Antrieb, wir bleiben investiert.

